

## Ausführliche Datenschutzhinweise bei einer Spielersperre (Fremdsperre) für die betroffene Person

Im Folgenden möchten wir Sie gem. Art. 14 DSGVO in verständlicher und kompakter Form über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten durch die Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG sowie Ihre diesbezüglichen Rechte unterrichten.

**1. Verantwortlicher:** Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die nachfolgend beschriebene Datenverarbeitung ist die Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG, Oststraße 105, 04299 Leipzig (nachfolgend „Sächsische Spielbanken“),  
E-Mail: [info@spielbankensachsen.de](mailto:info@spielbankensachsen.de).

**2. Datenschutzbeauftragter:** Bei Fragen zum Datenschutz bei den Sächsischen Spielbanken können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden

- per E-Mail: [datenschutz@spielbankensachsen.de](mailto:datenschutz@spielbankensachsen.de)
- per Post: Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Oststraße 105, 04299 Leipzig

**3. Datenverarbeitung bei einer Spielersperre (Fremdsperre):**

Ihre personenbezogenen Daten, die uns für eine Spielersperre (Fremdsperre) mitgeteilt wurden, werden von den Sächsischen Spielbanken verwendet, um Sie vor der weiteren Spielteilnahme zu schützen. Um Sie hierzu eindeutig zu identifizieren, erheben und speichern wir Ihren Namen/Geburtsnamen, Ihren Vornamen, Ihre aktuelle Adresse sowie Ihr Geburtsdatum und Ihren Geburtsort. Uns wurde ferner eine Begründung für Spielersperre (Fremdsperre) mitgeteilt. Ferner haben wir Unterlagen erhalten, die zur Glaubhaftmachung dienen. Diese Nachweise können z. B. einen Pfändungsbeschluss, einen Räumungsbeschluss, eine Information zur Privatinsolvenz, eine Zeugenaussage, einen Schuldschein, eine Kreditkündigung, eine Mahnung, ein ärztliches Gutachten etc. umfassen. Bei diesen Daten handelt es sich um allgemeine Informationen zu Ihrer Person (gem. Art. 4 DSGVO) und da ggf. auch Informationen zu Ihrer gesundheitlichen Situation enthalten sind, auch um besondere Kategorien personenbezogener Daten (gem. Art. 9 DSGVO). (Rechtsgrundlage der vorgenannten Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO und § 23 Abs. 1 Glücksspielstaatsvertrag – GlüStV i. V. m. § 7 Sächsisches Spielbankengesetz - SächsSpielbG).

Wenn nach Ihrer Anhörung entweder eine Fremdsperre verfügt wird oder ein Selbstsperreantrag bei uns eingeht, wird mit Ihren Daten unverzüglich die Spielersperre in der zentralen Sperrdatei eingerichtet. -

**4. Datenquelle im Rahmen der Fremdsperre:**

Wir haben Ihre personenbezogenen Daten für eine Spielersperre (Fremdsperre) von einer dritten Person erhalten (§ 8 Abs. 2 GlüStV). Die Identität dieser Person können wir Ihnen nicht mitteilen, da wir davon ausgehen, dass die berechtigten Interessen dieser Person gem. § 29 Abs. 1 S. 1 BDSG 2018 überwiegen.

## 5. Empfänger:

Ihre Daten werden von den Sächsischen Spielbanken grundsätzlich vertraulich verarbeitet und gespeichert. Die Sächsischen Spielbanken übermitteln Ihre persönlichen Daten an eine Zentralverwaltung vom Land Hessen, vertreten durch das Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstr. 1 -3, 64283 Darmstadt, gemäß § 23 GlüStV geführte Sperrdatei zur Eintragung der Spielersperre. An die zentrale Sperrdatei sind alle Glücksspielanbieter angeschlossen, die gesetzlich zur Durchsetzung von Spielersperren verpflichtet sind. Im Rahmen eines Abgleichs werden die persönlichen Daten an den Betreiber der zentralen Sperrdatei (OASIS Glücksspiel) gem. § 23 Abs. 2 i. V. m. § 8 Abs. 1 GlüStV übermittelt und die zentrale Sperrdatei nach einer ähnlichen Eintragung durchsucht. Erteilte Auskünfte und Zugriffe werden vom Betreiber der Sperrdatei protokolliert (gem. § 23 Abs. 4 GlüStV).

In bestimmten Fällen ist die Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erforderlich, um Ihre oder unsere Interessen zu wahren oder unsere vertraglichen Pflichten zu erfüllen. Dies kann z. B. an öffentliche Stellen, insbesondere an Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften erfolgen (gem. § 23 Abs. 4 GlüStV).

Wurde für Ihre Spielersperre (Fremdsperre) durch eine dritte Person informiert, werden wir im Rahmen der Aufhebung der Sperre Kontakt zu dieser Person aufnehmen. Diese Kontaktaufnahme dient dazu, die dritte Person zum Wegfall der Sperrgründe anzuhören. In diesem Zusammenhang können personenbezogene Daten aus dem Antrag auf Aufhebung der Sperre der dritten Person mitgeteilt werden.

**6. Dauer der Datenspeicherung:** Ihre Daten werden in der zentralen Sperrdatei für den Zeitraum der Spielersperre (mindestens ein Jahr) gespeichert. Die Sperre kann nur durch einen entsprechenden Antrag aufgehoben werden. Nach Aufhebung der Sperre werden die Daten nach sechs Jahren gelöscht (§ 23 Abs. 5 S. 1 Glücksspielstaatsvertrag – GlüStV).

**7. Ihre Rechte:** Ihnen steht jederzeit das Recht zu, eine Übersicht der über Ihre Person gespeicherten Daten zu verlangen. Falls bei uns gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht diese Daten berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung Ihrer Daten verlangen. Eine Löschung könnte jedoch aufgrund anderer Rechtsvorschriften nicht möglich sein (z. B. aufgrund der Aufbewahrungspflichten nach dem Glücksspielstaatsvertrag). Ihren Löschwunsch werden wir dann im Einzelfall prüfen. Sie können die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten außerdem einschränken lassen, wenn z. B. die Richtigkeit der Daten von Ihrer Seite angezweifelt wird, jedoch wird auch hier im Einzelfall von unserer Seite geprüft, ob wir auf Grund anderslautender Regelungen im Glücksspielstaatsvertrages Ihrem Wunsch zur Einschränkung nachkommen werden können. Ihnen steht das Recht auf Datenübertragbarkeit zu, d. h. dass wir Ihnen auf Wunsch eine digitale Kopie der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten zukommen lassen.

Sie haben auch das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für die Sächsischen Spielbanken zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte, Postanschrift: Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden,

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de). Sie können sich auch an die Datenschutzbehörde an

Ihrem Wohnort wenden, die Ihr Anliegen dann an die zuständige Behörde weiterleiten wird.